



Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

Newsletter Herbst 2026

Neues aus Gesundheitsförderung und Prävention in RLP

Liebe an Gesundheitsförderung Interessierte,
liebe Leserinnen und Leser,

Krebsprävention, psychische Gesundheit, Bewegung und viele weitere Themen prägen die aktuelle Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz. In diesen Newsletter stellen wir Ihnen neue Angebote, Veranstaltungen und Projekte vor.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen zwei Veranstaltungen im Oktober und November, die Frauen beziehungsweise Männer über Möglichkeiten der Krebsprävention und Früherkennung informieren. Zudem startet die Aktion **Gesundheit steht dir gut!** Mit Spiegelaufklebern, Plakaten und Infokarten bringt sie das Thema Krebsvorsorge in den Alltag. Machen Sie mit und tragen Sie die Aktion in Ihre Einrichtung!

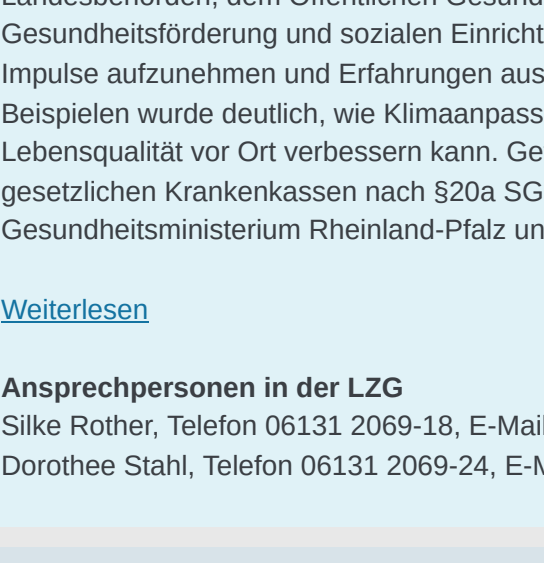
Auch in den kommenden Monaten bleibt Krebsvorsorge ein wichtiger Schwerpunkt: In Kürze geht eine neue Portalseite zum Thema online. Zudem laufen die Vorbereitungen für eine Wanderausstellung zur HPV-Infektion, die ab Frühjahr 2027 in Rheinland-Pfalz unterwegs sein wird.

Doch so wichtig das Thema Krebsprävention ist: Es ist nur eines von vielen Themen der Gesundheitsförderung und Prävention in Rheinland-Pfalz. Diese Vielfalt möchten wir in unserem Newsletter sichtbar machen. Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre sowie zahlreiche Impulse für Ihre Arbeit und Ihre persönliche Gesundheit.

Herzliche Grüße

Ihre Susanne Herbel-Hilgert
und das gesamte Team der LZG

Aus unseren Projekten



Kommunen für die Folgen des Klimawandels stärken
Der Klimawandel ist längst im Alltag angekommen und beeinflusst zunehmend auch die Gesundheit der Menschen. Hitzeperioden, Extremwetterereignisse und veränderte Umweltbedingungen stellen Kommunen vor die Aufgabe, Lebensräume gesund, lebenswert und sozial gerecht zu gestalten. Wie dies gelingen kann, stand am 23. September 2026 im Mittelpunkt des Fachtags „Klima wandelt Gesundheit – Kommunen gesund und klimaresilient gestaltet“ der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz (KCQ). Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen, Landesbehörden, dem Öffentlichen Gesundheitsdienst sowie aus Klimapartnern, Gesundheitsförderung und sozialen Einrichtungen kamen zusammen, um fachliche Impulse aufzunehmen und Erfahrungen aus der Praxis zu teilen. An konkreten Beispielen wurde deutlich, wie Klimaresilienz Gesundheit schützt und zugleich die Lebensqualität vor Ort verbessern kann. Gefördert wurde der Fachtag mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20a SGB V, weitere Unterstützung leisteten das Gesundheitsministerium Rheinland-Pfalz und die Unfallkasse Rheinland-Pfalz.

[Weiterlesen](#)

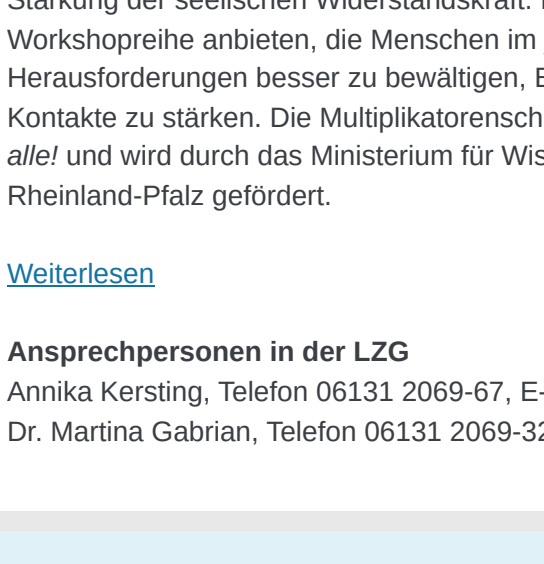
Ansprechpersonen in der LZG
Silke Rother, Telefon 06131 2069-18, E-Mail srother@lzf-rlp.de
Dorothee Stahl, Telefon 06131 2069-24, E-Mail gstahl@lzf-rlp.de



Psychische Gesundheit im Blick beim Demokratietag
Der landesweite Demokratietag Rheinland-Pfalz bringt jedes Jahr Schülerinnen und Schüler, Jugendliche, Lehrkräfte sowie Akteurinnen und Akteure der Demokratiebildung zusammen. Mit Workshops, Diskussionen und Mitmachangeboten geht es darum, Demokratie erlebbar zu machen, Beteiligung zu fördern und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die LZG war beim diesjährigen Demokratietag mit dem Schwerpunkt „Wie geht's? Psychische Gesundheit im Blick“ dabei: mit einem gut besuchten Infostand, einer Umfrage und dem Creative-Writing-Workshop „Wie geht's? Schreib, was dich bewegt!“. Zahlreiche junge Menschen äußerten ihre Sorgen und auch suchten das Gespräch. Das Stimmungsbild zeigt: Freundschaften und persönliche Freiräume tun gut, Schule und Leistungsdruck beschäftigen viele stark. Zugleich wird deutlich, wie gesund es jemandem tut, gut zu sein, das eigene Verhalten zu reflektieren.

[Weiterlesen](#)

Ansprechperson in der LZG
Birgit Kahl-Rüther, Telefon 06131 2069-15, E-Mail bkahl@lzf-rlp.de



Resilienz stärken in der Lebensphase 60plus: 25 Engagierte qualifiziert
Wie gelingt es, mit Veränderungen wie dem Übergang in den Ruhestand, der Pflege von Angehörigen oder neuen Herausforderungen im sozialen Miteinander gut umzugehen? In einer zweitägigen Schulung der LZG wurden 25 Engagierte aus Rheinland-Pfalz zu Resilienzbotschafterinnen und -botschaftern für die Lebensphase 60plus ausgebildet. Die Teilnehmenden erhielten wissenschaftlich fundierte Einblicke in das Thema psychische Gesundheit im Alter und erprobten praktische Übungen zur Stärkung der seelischen Widerstandskraft. Klärung können sie eine dreiteilige Workshopreihe anbieten, die Menschen im jungen Seniorennähe dabei unterstützt, Herausforderungen besser zu bewältigen, Beziehungen zu beugen und soziale Kontakte zu stärken. Die Multiplikatorenschulung ist Teil des Projekts **Gesundheit für alle!** und wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Gesundheit Rheinland-Pfalz gefördert.

[Weiterlesen](#)

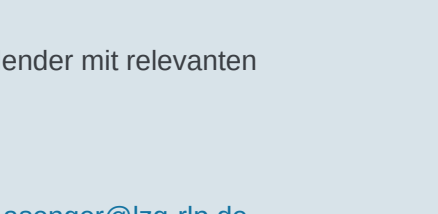
Ansprechpersonen in der LZG
Annika Kersting, Telefon 06131 2069-67, E-Mail akersting@lzf-rlp.de
Dr. Martina Gabrian, Telefon 06131 2069-32, E-Mail mgabrian@lzf-rlp.de



Landesarbeitsgemeinschaft Stillstrategie nimmt ihre Arbeit auf
Die neu gegründete Landesarbeitsgemeinschaft Stillstrategie hat ihre Arbeit aufgenommen und begleitet die Entwicklung einer landesweiten Stillstrategie für Rheinland-Pfalz. Ziel ist es, Stillförderung strukturell zu stärken und stillfreundliche Rahmenbedingungen in Kommunen, Einrichtungen und öffentlichen Lebenswelten zu fördern. Dazu bündelt die Arbeitsgemeinschaft fachliche Expertise, entwickelt Unterstützungsangebote für Kommunen und erhöht die Sichtbarkeit der Stillförderung in Politik und relevanten Fachkreisen. Im Rahmen des Projekts **Landesweite Stillstrategie Rheinland-Pfalz**, das die LZG mit Unterstützung des GKV-Bündnisses für Gesundheit Rheinland-Pfalz umsetzt, begleitet die LZG zudem zwei Pilotkommunen dabei, bestehende Angebote zu analysieren, Unterstützungsbedarfe zu identifizieren und stillfreundliche Strukturen weiterzuentwickeln. Die dort gewonnenen Erkenntnisse fließen in die Entwicklung der landesweiten Strategie ein.

[Weiterlesen](#)

Ansprechperson in der LZG
Philipp Becker, Telefon 06131 2069-51, E-Mail pbecker@lzf-rlp.de

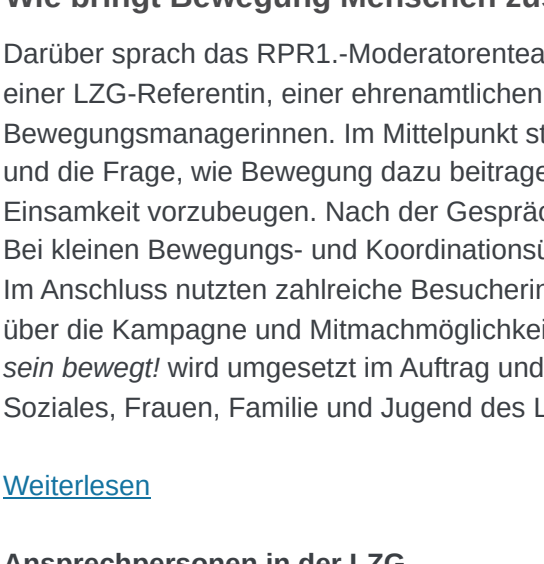


**teamw()rk
für Gesundheit und Arbeit**

Jetzt bewerben: Kursleitungen für Online-Angebote 2027 gesucht
Auch 2027 führt die LZG das erfolgreiche Online-Angebot im Programm **teamw()rk** für Gesundheit und Arbeit fort und schreibt die wöchentlichen Online-Kurse für den Zeitraum von Januar bis Dezember aus. Gesucht werden Kursleitungen mit Anerkennung nach dem GKV-Leistenden in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung, die Erfahrung in der Arbeit mit Menschen in Emergentsituationen mitbringen. Erwünscht sind abwechslungsreiche und praxisorientierte Angebote, die saisonale Themen sowie aktuelle Gesundheits- und Aktionstage aufgreifen. Ziel ist es, den Teilnehmenden wertvolles und kostenfreies Wissen zu vermitteln. Interessierte können bis zum **26. Oktober 2026** an teamwork@lzf-rlp.de eingereicht werden.

Die Ausschreibungsunterlagen sowie einen Jahreskalender mit relevanten Gesundheits- und Aktionstagen finden Sie [hier](#).

Ansprechperson in der LZG
Ann-Kathrin Senger, Telefon 06131 2069-762, E-Mail asenger@lzf-rlp.de



Wie bringt Bewegung Menschen zusammen?
Darauf sprach das RPR1-Moderatorenteam beim Ehrenamtsfest in Kaiserslautern mit einer LZG-Referentin, einer ehrenamtlichen Bewegungsförderin und zwei Bewegungsmanagerinnen. Im Mittelpunkt standen die Kampagne **Dabei sein bewegt!** und die Frage, wie Bewegung dazu beitragen kann, soziale Kontakte zu fördern und Einsamkeit vorzubeugen. Nach der Gesprächsrunde war das Publikum selbst gefragt: Bei kleinen Bewegungs- und Koordinationsübungen wurde mitgemacht und viel gelacht. Im Anschluss nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich über die Kampagne und Mitmachmöglichkeiten zu informieren. Die Kampagne **Dabei sein bewegt!** wird umgesetzt im Auftrag und aus Mitteln des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen, Familie und Jugend des Landes Rheinland-Pfalz.

[Weiterlesen](#)

Ansprechpersonen in der LZG
Hanne Dunkel, Telefon 06131 2069-46, E-Mail hdunkel@lzf-rlp.de
Charlotte Kirschbaum, Telefon 06131 2069-761, E-Mail ckirschbaum@lzf-rlp.de

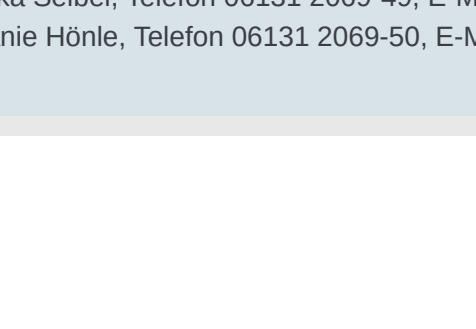


Blickfang mit Botschaft
Mit der in diesem Herbst startenden Aktion **Gesundheit steht dir gut!** hat die LZG das Thema Krebsvorsorge aus dem Sprechzimmer in den Alltag. Spiegelaufkleber in Sanitär- und Garderobenbereichen, Plakate für Wartezimmer und Flure sowie Infokarten zum Mitnehmen regen in öffentlichen Einrichtungen dazu an, die eigene Gesundheit in den Blick zu nehmen. So wird Krebsvorsorge dort sichtbar, wo Menschen ihren Alltag verbringen. Die LZG hat Kommunen, Vereine, Unternehmen, Bildungseinrichtungen und weitere Einrichtungen ein, sich an der Aktion zu beteiligen. Die Aktion ist Teil eines Projekts zur Krebsprävention und Krebsfrüherkennung in Rheinland-Pfalz, das die LZG mit Förderung durch das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Gesundheit Rheinland-Pfalz umsetzt.

Machen Sie mit und bringen Sie Krebsprävention und Früherkennung in den Alltag! Die kostenfreien Materialien unterstützen Sie dabei, mit einfachen Mitteln wichtige Impulse für die Gesundheit zu setzen. Informationen zur Aktion finden Sie [hier](#).

Ansprechpersonen in der LZG
Monika Seibel, Telefon 06131 2069-49, E-Mail mseibel@lzf-rlp.de
Stefanie Hönle, Telefon 06131 2069-50, E-Mail shoenle@lzf-rlp.de

Veranstaltungen



Krebsvorsorge: Was für Frauen und Männer wichtig ist
Wie viel Einfluss haben wir selbst auf unser Krebsrisiko? Welche Rolle spielen Lebensstil, Impfungen und Früherkennung? Und welche Vorsorgeangebote sind für Frauen und Männer besonders relevant? Zwei Online-Veranstaltungen der LZG greifen diese Fragen auf und zeigen, welchen Beitrag moderne Krebsprävention und Früherkennung für die Gesundheit leisten können. Aktuelle Erkenntnisse werden verständlich und alltagnah eingereicht und mit praktischen Impulsen verbunden, die dazu anregen, die eigenen Vorsorgemöglichkeiten bewusster zu nutzen.

Termine
19. Oktober 2026 | 16:30 bis 18:00 Uhr | online via Zoom
Frauen Leben Stärken: Mit Prävention und Vorsorge das eigene Krebsrisiko senken
Referentin: Prof. Dr. Alnette Hasenborg, *Universitätsmedien Mainz*
18. November 2026 | 16:30 bis 18:00 Uhr | online via Zoom
Männliche Gesundheit: Krebsvorsorge ohne Tabus
Referent: Dr. Jörg Schödel, *Facharzt für Urologie, Mainz*

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen und die Zoom-Links finden Sie [hier](#).

Ansprechpersonen in der LZG
Monika Seibel, Telefon 06131 2069-49, E-Mail mseibel@lzf-rlp.de
Stefanie Hönle, Telefon 06131 2069-50, E-Mail shoenle@lzf-rlp.de

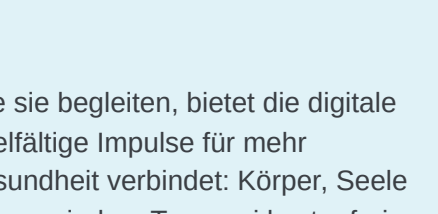


**teamw()rk
für Gesundheit und Arbeit**

Info-Veranstaltung zum Programm teamw()rk für Gesundheit und Arbeit
Am **22. Oktober 2026 von 11:30 bis 12:00 Uhr** informiert das Programm **teamw()rk** für Gesundheit und Arbeit in einer kompakten Online-Veranstaltung über seine Ziele, Angebote und Kooperationspartner. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an neue Mitarbeitende in Jobcentern, Agenturen für Arbeit und bei Maßnahmenträgern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

[Link zur Veranstaltung](#) (MS-Teams)

Ansprechperson in der LZG
Thorsten Berschuck, Telefon 06131 2069-89, E-Mail tberschuck@lzf-rlp.de

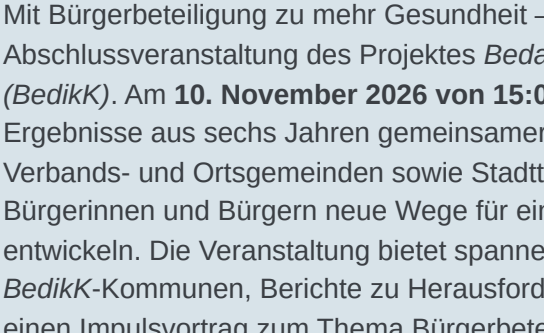


**teamw()rk
für Gesundheit und Arbeit**

Online-Gesundheitswoche
Für Menschen in Erwerbstätigkeit und Fachkräfte, die sie begleiten, bietet die digitale Gesundheitswoche vom **26. bis 30. Oktober 2026** vielfältige Impulse für mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Unter dem Motto „Gesundheit verbindet: Körper, Seele und Gesellschaft“ werden Themen wie mentale Gesundheit, Ernährung, Schlaf, Vorsorge, gesellschaftliche Teilhabe sowie Bewegung und Entspannung. Die Veranstaltungen werden online über Zoom durchgeführt und können gemeinsam besucht werden. Sie laden dazu ein, neue Anregungen für einen gesunden Alltag mitzunehmen. Die digitale Gesundheitswoche ist ein Angebot von **teamw()rk** für Gesundheit und Arbeit, gefördert durch das GKV-Bündnis für Gesundheit.

Alle Informationen zur Gesundheitswoche und zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

Ansprechperson in der LZG
Thorsten Berschuck, Telefon 06131 2069-89, E-Mail tberschuck@lzf-rlp.de



**GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT
in Rheinland-Pfalz**

BediKt-Abschlussveranstaltung: Mitreden. Mitgestalten. Gesund Leben
Mit Bürgerbeteiligung zu mehr Gesundheit – so lautet das Motto der Abschlussveranstaltung des Projekts **BediKt** am **30. Oktober 2026** in Mainz. Im Projekt wurden 15 Verbands- und Organisationsverbände sowie Städte und Gemeinden, gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern neue Wege für eine gesundheitsfördernde Kommune zu entwickeln. Die Veranstaltung bietet spannende Einblicke in die Erfahrungen der **BediKt**-Kommunen, Berichte zu Herausforderungen, Erfolgen und Entwicklungen sowie einen Inputvortrag zum Thema Bürgerbeteiligung. Darüber hinaus bietet das Format „Sprechen und Zuhören“ Raum für Austausch, Diskussion und Vernetzung. **BediKt** wird im Rahmen der landesspezifischen Projektförderung des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Rheinland-Pfalz umgesetzt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#). **Anmeldeschluss ist der 30. Oktober 2026.**

Ansprechpersonen in der LZG
Anne Haffner, Telefon 06131 2069-64, E-Mail ahaffner@lzf-rlp.de
Silke Rother, Telefon 06131 2069-18, E-Mail srother@lzf-rlp.de

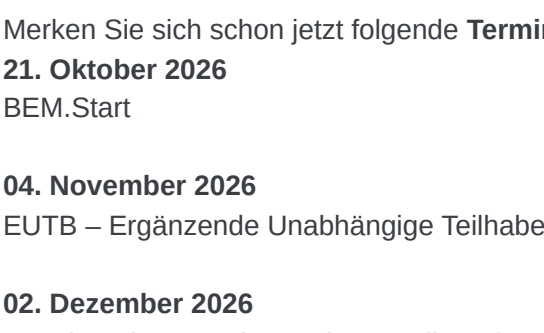
Telefonfortbildungen teamw()rk für Gesundheit und Arbeit

In monatlichen Telefonfortbildungen informieren Expertinnen und Experten zu praxisnahen Themen der Gesundheitsförderung in der Arbeit mit Menschen im SGB-Bereich. Das Angebot richtet sich seit diesem Jahr auch an Fachkräfte in der Arbeitswelt mit Blick auf die Gesundheit von Mitarbeitenden, die trotz Erwerbstätigkeit auf ergänzende Sozialleistungen angewiesen sind. Die Telefonfortbildungen finden in der Regel **einmal monatlich mittwochs von 13:30 bis 14:30 Uhr** statt.

Merken Sie sich schon jetzt folgende Termine vor:
21. Oktober 2026
BEM-Start
04. November 2026
EUTB – Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung
02. Dezember 2026
Housing First – Wohnen als Grundlage für Stabilisierung und Teilhabe

Wenn Sie keine Telefonfortbildung mehr verpassen wollen, schreiben Sie uns gerne eine Mail an teamwork@lzf-rlp.de. Wenige Tage vor der Veranstaltung erinnern wir Sie an den Termin. Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung – weitere Infos dazu entnehmen Sie der jeweiligen Einladung. Alle Telefonfortbildungen finden Sie auch im [Veranstaltungskalender](#).

Ansprechperson in der LZG
Alisa Block, Telefon 06131 2069-14, E-Mail alblock@lzf-rlp.de



**Initiative Organspende
Rheinland-Pfalz**

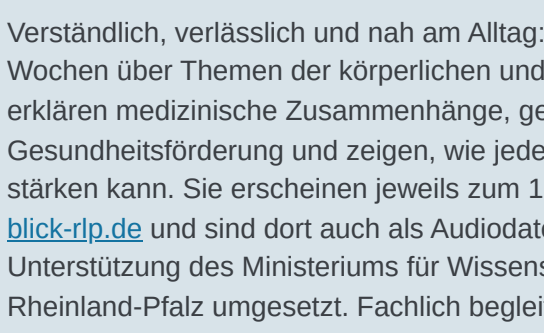
Gesprächsabend: In krisenreifen Zeiten über Organspende sprechen
Über Organspende nachzudenken, fällt vielen Menschen nicht leicht. Oft wird das Thema erst relevant, wenn eine schwere Erkrankung, ein Unfall oder ein Todesfall die Familie unmittelbar betrifft. Der Gesprächsabend „In krisenreifen Zeiten über Organspende sprechen“ möchte dazu ermutigen, sich frühzeitig mit der eigenen Haltung auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt stehen medizinische, rechtliche und ethische Fragen ebenso wie persönliche Erfahrungen von Betroffenen und Angehörigen. Der Abend bietet Raum für Fragen und Austausch, ohne eine bestimmte Entscheidung vorzugeben. Veranstalter ist der Verein Trauernde Eltern e. Kinder Rhein-Main e.V. in Kooperation mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) und der Initiative Organspende Rheinland-Pfalz.

17. November 2026 | 19:00 Uhr
Grünwald/Baum, Carl-Zeiss-Str. 43, 55129 Mainz
Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten. Kurzenentschlössene sind jedoch ebenso herzlich willkommen.

Ansprechperson in der LZG
Anabel Becker, Telefon 06131 2069-62, E-Mail abecker@lzf-rlp.de

Serviceangebote



**Gesundheit
im Blick**

Gesundheit im Blick
Verständlich, verlässlich und nah an Alltag: Gesundheit im Blick informiert alle zwei Wochen über Themen der körperlichen und seelischen Gesundheit. Die Beiträge erklären medizinische Zusammenhänge, geben Impulse zur Prävention und Gesundheitsförderung und zeigen, wie jede und jeder die eigene Gesundheit aktiv stärken kann. Sie erscheinen jeweils zum 1. und 15. des Monats auf gesundheits-im-blick.lzf-rlp.de und sind dort auch als Ausdrucksdatei heruntergeladen. Das Angebot wird mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Gesundheit Rheinland-Pfalz umgesetzt. Fachlich begleitet wird es von den Mitgliedern der LZG.

Die aktuelle Ausgabe stellt anlässlich der Woche der Seelischen Gesundheit das **Online-Portal psychNAV Rheinland-Pfalz** vor. Es bietet Orientierung für Menschen mit psychischen Belastungen und ihre Angehörigen und erleichtert den Weg zu passenden Hilfs- und Unterstützungsangeboten.

[Zum aktuellen Thema](#)

Die nächsten Themen
Ab 15. Oktober 2026
Burnouts: Risiken senken, früh erkennen
Ab 1. November 2026
Impf-Aktionswoche: Impfen als Schutz und Vorsorge
Ab 15. November 2026
Prosta- und Co.: Krebsvorsorge für Männer

Die Texte können von Institutionen, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie Privatpersonen regelmäßig per E-Mail bezogen werden. Interessierte können sich unter ressort@lzf-rlp.de in den Verteiler aufnehmen lassen.

Ansprechperson in der LZG
Birgit Kahl-Rüther, Telefon 06131 2069-15, E-Mail bkahl@lzf-rlp.de

Aus unserem Netzwerk

Medizin trifft KI: Wie verändert künstliche Intelligenz unsere Gesundheitsversorgung?
Künstliche Intelligenz hält zunehmend Einzug in Arztpraxen und Krankenhäuser. Sie hilft dabei, Diagnosen zu verbessern, Risikoprüfungen auszuwerten oder medizinische Entscheidungen zu unterstützen. Doch wie verlässlich ist KI? Wer trägt Verantwortung, wenn Fehler passieren? Und welche Chancen bietet sie für Patientinnen und Patienten?

Die Veranstaltung der Akademie für Ärztliche Fortbildung richtet sich an Patientinnen und Patienten, Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen sowie alle Interessierten. Sie informiert verständlich und unabhängig über aktuelle Entwicklungen, beleuchtet Chancen und Risiken und bringt Medizin, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft miteinander ins Gespräch.

14. November 2026 | 10:00 bis 13:00 Uhr
Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 40, 55116 Mainz
Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Zukunft gemeinsam gesund gestalten – 40 Jahre Ottawa-Charta
Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Ottawa-Charta widmet sich das VII. Symposium des Zukunftsbereichs Public Health am **24. November 2026** in Hannover der Frage, wie Gesundheitsförderung künftig gemeinsam gestaltet werden kann. Unter dem Titel „Zukunft gemeinsam gesund gestalten – 40 Jahre Ottawa-Charta“ verbindet die Veranstaltung Rückblick und Ausblick: Welche Prinzipien und Ideen der Charta sind heute noch relevant? Wie haben sich die gesellschaftlichen und gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen verändert? Und wie können Prävention, Gesundheitsförderung und Public Health das Gesundheitssystem von morgen aktiv mitgestalten?

Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Rheinland-Pfälzischer Selbsthilfepreis 2026/2027 ausgeschrieben
Die Ersatzklassen in Rheinland-Pfalz und die LZG KISS RLP vergeben erneut den Rheinland-Pfälzischen Selbsthilfepreis. Ausgeschrieben werden Menschen, Gruppen und Organisationen, die sich mit besonderem Engagement für die gesundheitsbezogene Selbsthilfe einsetzen und deren Weiterentwicklung fördern. Der Preis ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert. Bewerbungen können bis zum **1. November 2026** eingereicht werden. Über die Vergabe entscheidet eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern des rheinland-pfälzischen Gesundheitswesens.

Ausführliche Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie [hier](#).

Wissenswertes

Impf-Aktionswoche: Den Impfschutz jetzt überprüfen
Vom 9. bis 15. November 2026 findet erstmals die landesweite Impf-Aktionswoche statt. Die Initiative des Bundesministeriums für Gesundheit möchte dazu anregen, den eigenen Impfschutz und den der Familie in den Blick zu nehmen. Die Aktionswoche bietet einen guten Anlass für einen Impfschutz-Check: Sind alle empfohlenen Impfungen vorhanden? Stehen Auffrischungen an oder sollten Impfungen nachgeholt werden? Bundesweit machen Arztpraxen, Apotheken und weitere Einrichtungen mit Informations- und Beratungsangeboten auf das Thema aufmerksam. Auch Fachkräfte in unterschiedlichen Lebenswelten und Einrichtungen können die Aktionswoche nutzen, um das Thema Impfen in ihrer Arbeit aufzugreifen.

Weitere Informationen zur Aktionswoche gibt es auf dem Online-Portal gesund.bund.de.

InfoDienst Gesundheitsförderung
Der InfoDienst Gesundheitsförderung ist ein Angebot des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIOG) und richtet sich an Fachkräfte sowie Interessierte aus Gesundheitsförderung und Prävention. Das Online-Portal bündelt Fachinformationen, Materialien, Veranstaltungen sowie nationale und internationale Gesundheitstage und unterstützt dabei, relevante Entwicklungen in den Blick zu behalten. Eigene Veranstaltungstipps und Fachinformationen können zur Veröffentlichung eingereicht werden. Wer regelmäßig auf dem Laufenden bleiben möchte, kann zudem den kostenfreien Newsletter abonnieren und erhält monatlich eine Auswahl relevanter Beiträge direkt per E-Mail.

Weitere Informationen finden Sie im Portal des [InfoDienstes Gesundheitsförderung](https://infodienstes.gesundheitsfoerderung.de).



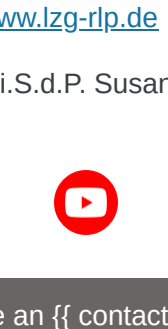
Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

Impressum

Herzgegeben von der
Landeszentrale für Gesundheitsförderung in
Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)
Höckerstraße 8
55131 Mainz
www.lzf-rlp.de
VI. S.d.P. Susanne Herbel-Hilgert

Bitte E-Mail-Werte an (redacted Email) versenden!
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Landeszentrale für
Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. angemeldet haben.

Wenn Sie sich vom Newsletterbezug abmelden möchten, nutzen Sie bitte diesen [Link](#).



Brevo

Alle Informationen sind urheberrechtlich geschützt.